

## **Dringlichkeitsanfrage**

**des Abgeordneten Kramer (AfD)**

### **Auswirkungen unbesetzter Planerstellen auf Infrastrukturmaßnahmen in Thüringen**

In der Aktuellen Stunde des Landtags am 20. Mai 2026 wurde seitens der Landesregierung mitgeteilt, dass im zuständigen Ministerium beziehungsweise beim Landesamt für Bau und Verkehr zahlreiche Stellen unbesetzt seien. Dabei wurde deutlich, dass Probleme bei Planung und Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen nicht vorrangig auf fehlende Finanzmittel, sondern insbesondere auf den bestehenden Personalmangel und zahlreiche unbesetzte Stellen zurückzuführen sind.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Stellen sind im Ministerium für Digitales und Infrastruktur sowie beim Landesamt für Bau und Verkehr derzeit unbesetzt?
2. Wie verteilen sich die unbesetzten Stellen auf das Ministerium, die Zentrale des Landesamts für Bau und Verkehr, die regionalen Dienststellen sowie die jeweiligen Abteilungen und Fachbereiche?
3. Welche Auswirkungen haben die unbesetzten Stellen auf Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen an Landesstraßen, Brücken und Ingenieurbauwerken, insbesondere auf Maßnahmen, deren Beginn, Ausschreibung oder Umsetzung sich im Zeitraum der Jahre von 2024 bis 2026 verzögert hat?

Kramer